

# Quellen und Literatur

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde**

Band (Jahr): **30 (1931)**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

nicht gekümmert hatten (8440), war größer als die Zahl der Annehmenden (7162); außerdem war die Abstimmung im Entlebuch wegen ausgebrochenen Tumulten unabgeklärt. Die Regierung kassierte 1201 Stimmen, ohne eine neue Abstimmung anzuordnen, und zählte sodann die 7625 unentschuldig Abwesenden zu den Annehmenden.

Demgegenüber bedeutete die Volksabstimmung im Kanton Basel einen einwandfreien demokratischen Erfolg. Trotzdem ließen die radikalen Politiker, welche die schwarzen Flecken der andern Verfassungen oder die Mängel ihrer Entstehung übersahen, gerade die Basler Verfassung nicht gelten und hielten an dem Glaubenssatz fest, daß die Stadt Basel das gerechtfertigte Begehren des Landvolkes nach einer dem modernen Zeitgeist entsprechenden Verfassung nicht in genügendem Maße erfüllt habe. Konnte man diese Mentalität in jener aufgeregten Periode zum Teil noch mit der befangenen, durch die Leidenschaft der Parteikämpfe verblendeten Beurteilung erklären, so muß es doch als grotesk bezeichnet werden, daß sich die gleiche Anschauung, welche die Schuld am Bürgerkrieg dem verstockten Geist der Basler Bürgerschaft zuschreibt, in der schweizerischen Geschichtsliteratur immer noch vorfindet und sogar bis in die allerneueste Zeit von den Bürgern der Stadt Basel selbst mit einem resignierten Achselzucken zugegeben wird.

## F. Quellen und Literatur.

### I. Quellen des Staatsarchivs.

*Trennung* A 1—8. Acht Bände. B 1, 2, D und E 1, 2. Fünf Bände.

*Trennung* V. Akten von Ratsherr Hübscher.

Vereinzelte Akten sind gelegentlich zitiert.

*Druckschriften*: B. f 3, Bd. I, 1 und II.

*Privatarchiv*: 328. F. 18: Andreas Heusler Manuscript: Biographie von Bürgermeister Karl Burckhardt.

Das Staatsarchiv von *Liestal* enthält für diesen Zeitabschnitt nichts wesentliches.

### II. Quellen der Universitätsbibliothek und der Schweizerischen Landesbibliothek.

Basler Revolution von 1830 und 1831. Druckschriften. Falk. 1427.

Bernoulli, Niklaus: Aus der Gefangenschaft in Liestal. Mscr. H. V. 5.

Denkwürdigkeiten aus General *Busers* politischem Lebenslauf; von ihm selbst aufgezeichnet. Liestal 1839. E. i. VI. 44.

Bornhauser, Thomas: Verfassungen der Kantone der Schweizer. Eidgenossenschaft, I. Trogen 1833.

*Zeitgenössische Zeitungen.*

Baslerische Mitteilungen. Ki. A, D VI. 8; auch im Staatsarchiv.

Basler Zeitung. VB. R 4; erste Ausgabe: 13. Januar 1831.

Appenzeller Zeitung. VB. R. 58.

Bündner Zeitung. Ztg. 19.

Neue Zürcher Zeitung. VB. R. 13.

Schweizerischer Beobachter. Zürich. Ztg. 90.

Schweizer Bote. Aarau. VB. R. 49.

Schweizer Republikaner. Zürich. VB. R. 18.

*Von der Schweizerischen Landesbibliothek in Bern:*

Der Eidgenosse. Sursee. I. Ausgabe: 27. Dezember 1830.

Der Berner Volksfreund. Burgdorf. I. Ausgabe: 24. Februar 1831.

Der Vaterlandsfreund. Zürich. I. Ausgabe: 12. Februar 1831.

*III. Literatur.*

Baumgartner, Jakob: Die Schweiz in ihren Kämpfen und Umgestaltungen von 1830—1850.

Bernoulli, August: Die Dreißiger Wirren im Kanton Basel. Neujahrsblatt 1907—1910.

Dändliker: Schweizer Geschichte. III. Auflage. Bd. III, 1904.

Dierauer: Geschichte der Schweizer. Eidgenossenschaft. Bd. V, 1917.

Feddersen: Geschichte der Schweizer. Regeneration von 1830—1848. Ausgabe 1867.

NB. Gagliardi, Geschichte der Schweiz, Bd. II, 1920, berührt unser Thema nicht.

Götz, Alfred: Dr. Ignaz, Paul, Vital Troxler als Politiker. Dissertation. Zürich 1915.

Gutzwiller, Stephan: Basels Verfassungsänderungen in den Jahren 1798, 1803 u. 1814, ihr Verhältnis unter sich und zum Jahr 1830. Zürich 1830.

Heusler-Ryhiner, Andreas: Die Trennung des Kantons Basel (Ausgabe 1839—1842), beginnt erst mit dem 28. Februar 1831. Dagegen stammte von ihm die Darstellung über die Zeit von der Julirevolution 1830 bis Ende Februar 1831 in:

Müller-Friedberg: Schweizerische Annalen oder die Geschichte unserer Tage seit dem Julius 1830. Bd. I, S. 465—507. Bd. II, S. 77—124.

His, Ed.: Geschichte des neuern Schweizer. Staatsrechts. Bd. II, 1929.

Basler Staatsmänner des 19. Jahrhunderts, 1930.

Snell, Ludwig: Handbuch des Schweizerischen Staatsrechts. Zürich, Bd. II, 1844.

Dr. Ludwig Snells Wirken und Leben. 1858.

Schollenberger, J.: Geschichte der Schweizerischen Politik. Bd. II, 1908.

Tillier, Anton, von: Geschichte der Eidgenossenschaft während der Zeit des so geheissenen Fortschritts. Bd. I, 1854.

- Troxler, Ignaz: Ein Wort bei Umbildung eines Freistaates. Luzern, März 1814.
- Basels Inquisitionsprozeß während seiner politischen Wehen 1831 auf ein die Volksbewegungen der Schweiz leitendes Comité. Zürich 1831 (Falk. 3192).
- Weber, Karl: Die Revolution im Kanton Basel. 1830—1833. Ausgabe 1907.
- Wieland, Carl: Bürgermeister J. H. Wieland. 1813—1815, im Basler Taschenbuch 1863.
- Wieland, Alfred: Die militärischen Maßnahmen von Basel-Stadt in den Dreißiger Wirren des 19. Jahrhunderts. 1911.
- Zschokke, Heinrich: Selbstschau. Aarau 1842.
-